

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 67.

Leipzig, Freitag den 20. März 1931.

98. Jahrgang.

Walter de Gruyter & Co.
Postcheckkonto:



Berlin W 10 und Leipzig
Berlin NW 7 Nr. 59533

Soeben gelangt zur Ausgabe:

Kaufmann, Lehrbuch der speziellen pathologischen Anatomie

für Studierende und Ärzte. Neunte und zehnte, völlig neubearbeitete und stark vermehrte Auflage. Zwei Bände.

Erster Band. Mit 506 Abbildungen im Text und auf 3 farb. Tafeln, zu allermeist nach Originalzeichnungen des Verfassers. Groß-Oktav. V, 990 Seiten. RM 55.—, geb. 60.—

Die neue Auflage erscheint wiederum in zwei Bänden. Der erste Band liegt abgeschlossen vor. Band II erscheint in etwa Jahresfrist und zwar dieses Mal in zwei Teilen. Der erste Teil wird die Textfortsetzung bringen, und der zweite Teil das Register sowie das Literaturverzeichnis. „Kaufmanns“ weltbekanntes Meisterwerk wird nach seinem Abschluss wieder das ausführlichste und vollständigste neuzeitliche Lehrbuch sein. Vergessen Sie nicht, Fortsetzungslisten anzulegen.

Interessenten: Studierende und Dozenten der Medizin — Ärzte — Institute — Kliniken — Krankenhäuser, Sanatorien — Bibliotheken.

Ende März gelangt zur Ausgabe:

Das deutsche Vorkriegs-Vermögen in Russland und der deutsche Entschädigungsvorbehalt.

Eine Übersicht, zugleich über die Entschädigungsbemühungen der anderen Staaten. Von Dr. CURT MENZEL. Oktav. IV, 236 Seiten. RM 9.— (Beiträge zum ausländ. öffentl. Recht u. Völkerrecht, Heft 16)

Für das deutsche Vorkriegsvermögen in Russland steht Deutschland ein Entschädigungsanspruch zu, wenn anderen Staaten Entschädigungen gewährt werden. Zu dieser für Deutschland wichtigen Frage liefert die vorliegende Arbeit ausführliches, auf genauer Sachkenntnis beruhendes Material. Im Hinblick auf die gegenwärtigen Entschädigungsbemühungen der anderen Staaten kommt der Arbeit gerade jetzt eine besondere Bedeutung zu.

Interessenten: Staatsrechtslehrer — Gerichte — Politiker — Banken — Handels- und Industriekreise.

Soeben gelangen zur Ausgabe:

Die Gestalt des bildenden Künstlers in der Dichtung.

Von KATE LASERSTEIN. Groß-Oktav. IV, 80 Seiten. RM 6.50 (Stoff- und Motivgeschichte der deutschen Literatur, herausgegeben von Paul Merker und Gerhard Lüdtke, 12.)

Inhalt: Der Problemkreis — Das Vorspiel: Heines „Ardinghello“ — Goethes „Werther“ — Die Künstlergestalt der Romantik — Die Entdeckung der modernen Künstlerproblematik: E. T. A. Hoffmann — Die Nachfolge E. T. A. Hoffmanns — Der Nachfahre der Romantik: Mörikes Maler Nolten — Die erste realistische Gestaltung: Gottfried Keller: Der grüne Heinrich — Rückschlag gegen den Realismus: Der Münchener Kreis — Die biographische Künstleranekdote — Der Naturalismus: Das fragmentarische Künstlertum — Das 20. Jahrhundert: Das vollendete Künstlertum.

Interessenten: Literaturhistoriker — Kunsthistoriker — Seminare — Bibliotheken.

Die Wirkungen der Wechselklärungen im internationalen Privatrecht.

Von Dr. LUDWIG RAISER, Assistent am Institut für ausländisches und internationales Privatrecht. Groß-Oktav. 124 Seiten. RM 9.— (Beiträge zum ausländischen und internat. Privatrecht, Heft 4)

Die Arbeit behandelt das internationale Privatrecht der Wechselverpflichtungen und des Wechselumlaufs. Durch eingehende Untersuchung der deutschen und ausländischen, vor allem auch der englischen und amerikanischen Rechtsprechung auf diesem Gebiet wird der Grund gelegt zu Lösungen, die gegenüber den deduktiv gewonnenen Leitsätzen des internationalen Obligationenrechts die besonderen Bedürfnisse des Wechselverkehrs zur Geltung zu bringen suchen. Dabei ist der Kritik der Ergebnisse der Genfer Wechselkonferenz von 1930 besondere Sorgfalt gewidmet.

Interessenten: Juristische Seminare und Institute des In- und Auslandes — Handelsrechtler — Gerichte — Anwälte — Wirtschaftsverbände und Handelskammern — Syndici — Bibliotheken.

Z

Friedrichsen, de Gruyter & Co. m. b. H., Hamburg 1

Ⓚ

Madeira. Landeskunde einer Insel. Von WILHELM HARTNACK. Oktav. VIII und 198 Seiten. Mit 14 Textfiguren, Kartenskizzen, 1 Karte und 31 Abbildungen auf 18 Tafeln. RM 6.— Die Mitglieder der Pommerschen Geographischen Gesellschaft erhalten das Buch für RM 5.—

Die erste umfassende Darstellung der prächtigen Atlantikinsel in deutscher Sprache, die erste moderne geographische Monographie Madeiras in der Weltliteratur, geschrieben in einer Sprache, die Wissenschaft wie reisendes Publikum in gleicher Weise befriedigt. Wie das Werk nach des Verfassers Vorwort bei intensiver Vorbereitung auf einen Besuch Madeiras, der Bereisung der Insel selbst und der späteren Verarbeitung der gewonnenen Eindrücke entstanden ist, so wird es auch den vielen Besuchern der Insel, deren Zahl von Jahr zu Jahr steigt, ein Hilfsmittel zur Vorbereitung für die Reise und zur Vertiefung der gewonnenen Eindrücke nach der Reise sein.

Interessenten: Naturwissenschaftler, besonders Geographen, Geologen, Botaniker — Wirtschaftskreise — Reisebüros — Schifffahrtsgesellschaften — Reisepublikum.

Ethnographische Notizen aus Hawaii 1883/86. Von EDUARD ARNING. Quart. 85 Seiten und 14 Tafeln. RM 10.— (Mitteilungen aus dem Museum für Völkerkunde Heft XVI.)

Professor Dr. Eduard Arning hielt sich in den Jahren 1883/86 in Hawaii auf, um die Lepra zu studieren, die sich dort bedrohlich ausbreitete. Hawaii befand sich damals in einem raschen Übergang zur europäischen Zivilisation. Als Arzt fand Dr. Arning enge Fühlung mit den Eingeborenen und gewann persönliche Beziehungen zu dem König und anderen Mitgliedern der Dynastie, die ihrerseits darauf bedacht waren, Erinnerungen an die alte Kultur zu sammeln. So konnte Dr. Arning am Ende seines fast dreijährigen Aufenthaltes eine ethnographische Sammlung von über 300 Stücken an das Museum für Völkerkunde in Berlin absenden mit einem Katalog, der eine Reihe wertvoller Beobachtungen enthielt und infolge widriger Umstände erst jetzt in vorstehendem Bande veröffentlicht wird.

Interessenten: Völkerkundler — Kulturhistoriker — Bibliotheken.